

Lehrgang zur Einrichtungsleitung in der ambulanten und stationären Pflege **Start Oktober 2013**

(bereitet auf Wunsch auf die Prüfung Fachwirt IHK vor)

Kompetente Fach- und Führungskräfte sind im Sozial- und Gesundheitswesen gefragter denn je. Aufgrund des ständig steigenden Bedarfs an Gesundheitsdienstleistungen – unter anderem durch die zunehmende Anzahl älterer Menschen – wächst die Bedeutung karitativer und gemeinwirtschaftlicher Organisationen. Gleichzeitig erfordern Sparzwänge im öffentlich geförderten Gesundheits- und Sozialbereich verantwortungsvolle Entscheidungen rund um Einsparungen, Outsourcing und Privatisierungen. Aufbauend auf Ihren beruflichen Erfahrungen vermittelt Ihnen der Lehrgang das entsprechende umfassende Wissen, das Sie benötigen, um leitende Aufgaben im kaufmännischen, organisatorischen und verwaltenden Bereich zu übernehmen. So qualifizieren Sie sich zum gesuchten kaufmännischen Führungsnachwuchs, dem im Sozial- und Gesundheitswesen attraktive Fach- und Führungspositionen offen stehen.

Der Fortbildungslehrgang "Fachwirt" hat die Zertifizierung als "Einrichtungsleitung in der ambulanten und stationären Pflege" zum Ziel und bereitet Sie auf Wunsch auf die Prüfung "Geprüfter Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen" IHK vor.

Wer kann an der Weiterbildung teilnehmen?

Zum Prüfungsteil werden Sie zugelassen, wenn Sie:
im Rahmen einer Ausbildung im Sozial- und Gesundheitswesen eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich und danach insgesamt eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen, verwaltenden, helfenden, pädagogischen oder pflegenden Ausbildungsberuf und danach insgesamt eine mindestens 3-jährige Berufspraxis oder insgesamt eine mindestens 5-jährige Berufspraxis nachweisen können.

Ablauf des Weiterbildungslehrgangs

Die Weiterbildung zum Fachwirt ist ein Modul des weitblig Management-Lehrgangsystems. Wir bieten Ihnen 2 Möglichkeiten:

berufsbegleitend: 1x pro Woche zzgl. 4 Blöcke als Wochenveranstaltungen

berufsbegleitend: Freitag abends / Samstag alle 14 Tage

Die Ferienzeiten werden zur Vereinfachung Ihrer beruflichen und privaten Planung ausgespart.

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Der Lehrgang umfasst 500 Stunden und findet in einem Zeitraum von 9 Monaten statt. Die Kosten für den Lehrgang betragen 3500,00 € inklusive Prüfungsgebühren. Sie erhalten eine Rechnung über 18 Abschläge à 172,00 €. Wenn Sie die Rechnung in einer Summe zahlen, können Sie 3 % Skonto abziehen. Gern können Sie mit uns auch längere Zahlungsdauern vereinbaren.

Für unsere Lehrgänge können Sie Bildungsprämie beantragen. Sie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.